

Kursfolge 61.th

Einführung in die Theaterpädagogik

Gelerntes Umsetzen

Die Teilnehmenden verpflichten sich, in der Zeit zwischen den Modulen einzelne Aspekte der erfahrenen und gelernten Techniken und Methoden aufzugreifen und im eigenen Unterricht umzusetzen. In jedem Modul werden die Erfahrungen aus dem Unterricht aufgegriffen und reflektiert.

Selbststudium und Referat

Außerdem sollen die Teilnehmer*innen sich mit einer Methode oder einer Persönlichkeit der Theaterpädagogik im Eigenstudium intensiv beschäftigen. Die Ergebnisse werden in einem Kurzreferat während der einzelnen Module vorgestellt (10 Min.) und zum Ende der Kursfolge wird eine schriftliche Arbeit von 10 Seiten abgegeben.

Abschluss

Die Kursfolge schließt mit einer Sammelbescheinigung ab und berechtigt zur Teilnahme an der aufbauenden Kursfolge „Theaterpädagogik in der Praxis“. Die Teilnahme an allen beiden Kursfolgen gilt als Lehrgang.

Kursleitung/Ansprechperson

Weitere Informationen bei **Christian Blaas**, Tel. 339 1959169
oder E-Mail: christian.blaas@schule.suedtirol.it

Veranstalter

Pädagogische Abteilung



Februar 2021 - Oktober 2022

Anmeldung

Die Anmeldung ist über die Online-Plattform SuccessFactors bis zum **08.02.2021** möglich.
Das **Ansuchen um Zulassung** zur Kursfolge senden Sie bitte zeitgleich an das Sekretariat
Landesfortbildung: landesfortbildung@provinz.bz.it

**„ ... die Zuschauer kommen ins Theater, um lebendige Körper zu sehen.
Sie kommen, um die Schauspieler zu verschlingen! Mit den Augen und den Herzen“**

Ariane Mnouchkine Theatre de Soleil

Zielsetzung / zu erreichende Kompetenzen

In der aktuellen pädagogischen Diskussion steht die personale und soziale Bildung der Heranwachsenden als Bildungsauftrag der Schule immer stärker im Vordergrund. Die Theaterpädagogik als ganzheitliche Lernmethode schafft Möglichkeiten, Selbstwert und Lebensfreude zu erleben, die Fantasie und Ausdrucksfähigkeit zu steigern und Empathie im Sozialverhalten zu entwickeln. Die Teilnehmenden erhalten einen Einblick in die Theaterpädagogik, indem sie verschiedene Aspekte und unterschiedliche Schwerpunkte der theaterpädagogischen Arbeit kennen lernen. Die Ausbildung folgt dem Grundsatz: „Wer spielen lernen will, muss spielen“ bzw. „Erst das Einfühlungsvermögen in uns selbst macht uns offen für die Probleme anderer.“ Die Teilnehmenden lernen über die Selbsterfahrung und die Reflexion des eigenen Handelns.

Arbeitsweisen / Themenschwerpunkte

Selbsterfahrung durch das eigene Spiel, Reflexion der Erfahrungen und Erlebnisse als Spielende, Auseinandersetzung mit den Grundprinzipien der Theaterpädagogik, Improvisationstechniken, Arbeiten in und mit der Gruppe, Agieren als Gruppe, Arbeiten mit und ohne Text.

Zielgruppe und Zulassungskriterien

Die Kursfolge richtet sich an Lehrpersonen der Grund-, Mittel-, Ober- und Berufsschule und der Musikschule sowie an pädagogische Fachkräfte des Kindergartens und ist für 24 Teilnehmende konzipiert.

Bei zwei Nachmittagstreffen am **15. und 17. Februar 2021** (evtl. online) besteht für die Angemeldeten die Möglichkeit, sich vorzustellen und die eigenen Erwartungen mit dem Angebot abzugleichen. Die Veranstalter werden im Anschluss daran die Kursplätze vergeben. Voraussetzung für die Teilnahme ist der Lernvertrag.

Modul 1 - Grundsätzliches zur Theaterpädagogik

Gruppenbildung, sich kennen lernen, Vorbereitung auf das Spiel, Spiele zum Anfangen, Förderung des Ausdrucks über Körper und Sprache

Referentin: Nadin Kretschmer (Chemnitz, D)

Zeit: Do 25. Februar – Sa 27. Februar 2021

Modul 2 - Improvisation

Improvisationen zu verschiedenen Themen, verschiedene Impro-Formate ausprobieren

Referent: Wolfgang Klingler (Hall in Tirol, A)

Zeit: Do 13. Mai (15:00 Uhr) – Sa 15. Mai 2021

Modul 3 - Commedia dell'arte

Einführung in das Stegreifspiel

Referent: Alberto Fortuzzi (Berlin, D)

Zeit: Mo 23. August – Mi 25. August 2021

Modul 4 - Schauspieltraining

Methoden und Techniken – Schauspieltraining für Theaterpädagogen und -pädagoginnen / Sein oder Schein – Talent oder Technik?

Referent: Till Schneidenbach (Stuttgart, D)

Zeit: Do 21. Oktober (15:00 Uhr) – Sa 23. Oktober 2021

Modul 5 - Bewegungstheater

Szenen choreografisch gestalten, Körper der Worte

Referentin: Alexandra Hofer (Bozen)

Zeit: Fr 11. Februar – Sa 12. Februar 2022

Modul 6 - Selber spielen

Aufführung als forderndes Element im Theater bewusst erleben.

Die Gruppe erarbeitet Szenen und bringt sie zur Aufführung.

Referentin: Katja Lechthaler (München, D)

Zeit: Do 28. April – Sa 30. April 2022

Modul 7 - Dramaturgie

Der rote Faden in einem Stück, Geschichten entwickeln und schreiben, dramaturgische Grundbegriffe

Referierende: Wolfgang Klingler, Brigitte Neumaier (Hall in Tirol, A)

Zeit: Mi 12. Oktober (15:00 Uhr) – Sa 15. Oktober 2022

Ort: Brixen, Jugendhaus Kassianum

Fortbildungsumfang:

Beschreibung	Stunden
Präsenzveranstaltungen	135 h
Selbststudium und Referat	25 h
Umsetzung im Unterricht	10 h
Gesamt	170 h